

solchen offenen Propaganda für den Bürgerkrieg. Wann wird man endlich die nötige Energie aufbringen, um solchem Treiben Einhalt zu bieten? Warum die Bundesräte etwa auf das — Frauenstimmrecht?

Gründung der Militärbibliothek in Bern.

Am Mittwoch nachmittag fand die Gründung der neuen Räume der eidgenössischen Militärbibliothek im Steigerhaus (Bierbühelweg 11) statt, in Gegenwart des abtretenden Generalstabshabsers, Oberstabskommandant Sprecher von Bernegg, des Berner Unterstabsdirektors, Regierungsrat Merz, verschiedener Vertreter des schweizerischen Militärdepartementes und des Armeestabes, der Berner Hochschule und einiger Bibliotheken. In der Neueröffnung ist Rücksicht genommen worden auf ein zukünftiges wissenschaftliches Zusammenarbeiten von Armee und Universität, auf ein gegenseitiges Durchdringen von Kriegs- und Staatswissenschaft. Zu diesem Sinne begrüßte Oberstabskommandant Sprecher, Oberst i. G. Feldmann, Regierungsrat Merz und Prof. Birchardt das werdenbelebende Institut für Kriegsgeschichte und Rösterrecht, nachdem Hauptmann i. G. Birz, der Leiter der Bibliothek, einen historischen Überblick über die wissenschaftliche Tätigkeit des Generalkabinets und die Entwicklung der Militärbibliothek gegeben hatte. Der Präsident der schweizerischen gerichtsgerichtlichen Gesellschaft, Prof. G. Meyer von Annonay und der Defan der philosophischen Fakultät der Universität, Prof. Schultheiss, entboten der Bibliothek ihre schriftlichen Glückwünsche zum Ergebnis vielseitiger Bestrebungen.

Schweizerischer Bauernverband.

Der Vorstand des schweiz. Bauernverbandes versammelte sich am 25. Juni in Bern. Er beschloß die Ausrichtung von Zenergizuzugungen für die Angestellten des Verbandes, sowie die Eingabe an den Bundesrat betreffend Erhöhung des Bundesbeitrages an das schweiz. Bauernsekretariat und an die Erhebungen über die Rentabilität der schweizerischen Landwirtschaft. Für diese, im Auftrage des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes durchgeföhrten Erhebungen müßte der Verband inslins einen Zuschuß von 35.000 Franken entrichten, da der heutige Beitrag des Bundes von Fr. 15.000 schon längst nicht mehr zur Deckung der Kosten genügt. Als Mitglieder der kommerziellen Konferenz der schweiz. Transportanstalten wurden die Herren Schänli, Winterthur, Schweizer, Bausanne und Dr. Laut bezeichnet.

Es wurde beschlossen, dem Schätzungscomité des Bauernverbandes eine Abteilung für die Vermittlung von Kauf und Verkauf von Landgütern anzusiedeln. Ein Bericht des Bauernsekretariates über die Gründung einer Bürgschaftsstelle für landwirtschaftliche Dienstboten und Kleinbauern, welche sich in der Landwirtschaft selbständig machen wollen, fand allgemeine Zustimmung. Das Bauernsekretariat wurde beauftragt, die Angelegenheit weiter zu verfolgen. Der Vorstand nahm sodann einen Bericht des Bauernsekretariates in Sachen der Gründung einer eidgenössischen Pfandschafanstalt entgegen. Gegenüber der durch die Experten ausgearbeiteten Vorlage werden wesentliche Bedenken erhoben. Das Bauernsekretariat wird beauftragt, eine Änderung bzw. Ergänzung der Vorlage anzustreben.

Zu Laufe des Herbstes soll eine Delegiertenversammlung des Bauernverbandes einberufen werden, der auch eine Statutenrevision vorgelegt werden wird. Es ist hiefür insbesondere eine Vermehrung der Mitgliederzahl des Verbandsvorstandes in Aussicht ge-

nommen, damit den neu entstandenen landwirtschaftlichen Vereinigungen eine Vertretung ermöglicht werden kann.

Zur Streikbewegung in Deutschland.

Wie die politisch-parlamentarischen Nachrichten aus Breslau erfahren, ist der Bahnbetrieb in Berlin wiederum in vollem Umfang aufgenommen worden. Es streiken nur noch die Metallarbeiter.

(Wolff.) Die Brigaden Rosenthal und Erhardt und die technischen Abteilungen des Gardesdukkorps haben sich bereit erklärt, den Verlust der Lebensmittelzüge auszuführen.

Seit Dienstag früh ist der Eisenbahnerstreik in Frankfurt ganz eingestellt. Es wird versucht, den teilweisen Betrieb notdürftig mit Beamten aufrecht zu erhalten.

Die Frankfurter Eisenbahnbeamenschaft hat mit Rücksicht auf die Notlage des Volkes auf Grund früherer Beschlüsse entschieden, nicht in den von den Frankfurter Eisenbahnherrn beschlossenen Streik einzutreten. Die Leitung der Eisenbahnergemeinschaft weist darauf hin, daß im ganzen Direktionsbezirk von 50.000 Arbeitern sich nur etwa 9000 für den Streik erklärt haben.

Berlin d. 3. Juli. ag. (Dtsch. St.) Zu schweren Ausschreitungen ist es in Spandau im Sicherheitsbataillon gekommen, anlässlich der Eingliederung desselben in die Reichswehr. Die damit verbundene Lohnverkürzung führte zu schweren Strassenkämpfen, sodass ein Teil der Truppen verhaftet wurden.

Streikbewegung im Oberelsaß.

Freiburg, 2. Juli. ag. (Wolff.) Wie uns berichtet wird, dauert die Streiks in Oberelsaß unentwegt an. Der große Bergarbeiterstreik der Firma Dewindt ist beendet nach einer Dauer von über zwei Monaten. Seit einigen Wochen befinden sich die Arbeiter der grossen Werkstätten von Dietrich in Reichshofen und Umgebung im Auslande. Einzelheiten droht der Streik auf grosse verwandte Betriebe überzugreifen. Die gesamten Metallarbeiter beabsichtigen gemeinsame Sache mit den Arbeitern in Reichshofen zu machen. Am ausgehenden sind die Ausstände in Müllhausen, wo die Transport-, Bau- und Holzarbeiter, sowie die Schneider in den Streik getreten sind. Außerdem sind die Bauarbeiter in Schwalbach ausständig und ferner fast sämtliche Arbeiter der großen Spinnereien in Oberelsaß.

Die Revolution muß fortgesetzt werden.

Erklärte, der Sozialistelpartei (Berlin) am Gewerkschaftskongress in Nürnberg am letzten Mittwoch, wenn auch nicht mit Puschinen und Waffen gewalt, so doch mittels des Kampfmittels der Gewerkschaften.

Ausland

Diplomatische Lage von Paris. (Hawas.) Der Tagung des obersten Rates wohnten am Mittwoch nachmittag Picton, Tardieu, Balfour, Lautensack, Tito und Massino bei. Clemenceau war nicht anwesend. Es scheint, daß er nicht mehr so tätigen Anteil nimmt an der Ausarbeitung der Friedensbedingungen für die anderen feindlichen Staaten, wie das beim Vertrag mit Deutschland der Fall war. Das Mediationskomitee beschäftigt sich gegenwärtig mit den Bedingungen für Österreich, die wahrscheinlich nächste Woche übergeben werden könnten. Der Friedensvertrag mit Österreich wird so Ende Juli unterschrieben werden können. Der Vertrag mit Bulgarien wird rasch fertig erstellt sein, da der Rat der Vier über die Grenzen zu den Nachbarstaaten dieses Landes zahlreiche Entscheidungen getroffen hat. Im Laufe

seines Exposés, das Bratianus am Mittwoch nachmittag hielt, verlangte er für Rumänien den Besitz Bessarabiens, Moldauens, der sich mit Vertretern Russlands, die im Einvernehmen mit Admiral Koltschak arbeiten, sich in Paris befindet, erklärte, daß nur die zukünftige Konstituante über das Gebiet Bessarabiens, das bis 1914 zu Russland gehörte, entscheiden müsse. ag.

Deutsche Nationalversammlung. Der Abgeordnete Mumml, deutsch-national, fragt nach der Verwendung von Reichsgeldern für die Partei zw. Frau Biß, U.-soz., fragt, was die Regierung zu tun gedenkt, um die gegen zahlreiche Angehörige der unabhängigen sozialdemokratischen Partei Deutschlands in Berlin angeordnete Überwachung ihrer Telephonanschlüsse durch die politische Polizei zu beseitigen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Nach Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Noch Eröffnung einer Reihe weiterer Anfragen beschäftigte sich das Haus mit dem Entwurf für Schaffung von wirtschaftlichem Siebzehnland, wonach die Bundesstaaten verpflichtet sind, gemeinschaftliche Siedlungen unter sich in der Verhältnisse zu schaffen.

Barung verliehen, wurden von den Engländern aus dem besetzten Gebiete ausgewiesen.

Ungarn, Polen und Ukraine. Das in Wien erschienene Organ des Verbandes der polnischen Sozialisten in Wien "Solid" meldet, daß sich Teile der Armee Haller, die hauptsächlich aus den antirussischen Polen bestehen, geweigert haben, nach dem Friedensschluß mit Deutschland weiter zu kämpfen. Infolge der Meuterei wurden ganze Abteilungen entlassen und in ein Lager bei Czestochowa gebracht.

In einer in Wien abgehaltenen Versammlung der politischen Sozialisten wurde ein scharfer Protest gegen den polnischen Vernichtungskrieg mit der Ukraine, Litauen und Tschechien erhoben und die polnische Erwerbungspolitik verurteilt.

In der Ostukraine geht die nationale Bewegung gegen die Bolschewiken immer größen Anhang. Die Truppen des Directorate erhalten beständig Zuwachs. Die national-ukrainische Armee General Grotowski steht seit zwei Wochen in erfolgreichem Kampf gegen das polnische Invasionsschiff östlich Lemberg. Die ganze Bevölkerung Ost-Galiziens, Kreise und Weiber nicht ausgenommen, steht in einem Guerillakrieg gegen die polnischen Einheiten. Die polnische Presse fordert die Hilfe Rumäniens.

Wie nett muß das sein! Hamburg, 2. d. ag. (Wolff.) Eine größere Bande von Lebensmittelhelden wurde heute nach vom Grenzbataillon 12 festgenommen. Die Bande bestand aus 50 Männern und führte eine große Menge Speck, Bohnen usw. mit sich. Die Befreiung wurde beschlagen. Die Spitzbuben wurden der Kriminalpolizei übergeben.

"Jewishness" in Italien. Mailand, 3. Juli. ag. Der "Corriere della Sera" meldet Judenfälle in Forli, Faenza und Imola, gegen die Lebensmittelsteuerung. Die "Sun" meint, diese Bewegung sei so stark, daß sie den Kongreß zwingen werde, das Verbot des Handels mit dem Feinde aufzuheben. Vielleicht werde der Präsident zum Veto greifen und den Senat zwingen, den Friedensvertrag zu ratifizieren.

Die mitteldeutschen Staaten. Die "Fr. 3." meldet: Die Verhandlungen über die Schaffung eines Staates Groß-Thüringen sind vorläufig auf dem toten Punkt angelangt. Die thüringischen Kleinstaaten verlangen, daß Preußen Schmallenberg, Suhl und Erfurt an Großthüringen abtreten. Preußen will das aber nicht, ohne vorher die Bevölkerung dieser Gebiete befragt zu haben. Es besteht in Preußen übrigens wenig Neigung, Partei abzutreten, nachdem so viel an die Unterteilung der Bevölkerung abgetreten werden mußte. Die thüringischen Staaten wollen ihrerseits nicht zu Preußen übertragen. In der Nationalversammlung besteht das Bestreben die Kleinstaaten Mittel- und Süddeutschlands verschwinden zu lassen.

"Jewishness" in Italien. Mailand, 3. Juli. ag. Die Blätter melden aus Rom, daß gestern Morgen in einem Munitionsspeicher in Terzo eine Explosion stattfand. Es wurden einige Häuser zerstört. Der Verkehr auf der Linie Germaino-Terzo war für einige Stunden unterbrochen. Es wurden 2 Soldaten und 4 Zivilisten getötet. Die Zahl der Verletzten ist groß.

Die Opfer des Erdbebens in Italien. Die Blätter melden, daß es anlässlich des Erdbebenkatastrophen im Gebiet von Mugello 100 Tote und 5 Verletzte gab. Der Schaden an Material und künstlerischen Werken ist groß.

Was wünschen die Engländer dort? London, 3. Juli. ag. (Hawas.) Man meldet aus Smyrna, daß 5000 mit schwerer Artillerie ausgerüsteter Türken Aduj angreifen.

Schweiz

Gestern, Donnerstag, fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt. Der Bundestag beschloß in seiner heutigen Sitzung ab. von ca. 300 Gewerkschaftsdelegierten. Der Kongress besteht aus 1000 Delegierten, deren Wahl durch die Gewerkschaften bestimmt wurde, daß die Gewerkschaften die Gewerkschaften bestimmen.

Nach dem Gewerkschaftskongress fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt. Der Gewerkschaftskongress besteht aus 1000 Delegierten, deren Wahl durch die Gewerkschaften bestimmt wurde, daß die Gewerkschaften die Gewerkschaften bestimmen.

Nach dem Gewerkschaftskongress fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt. Der Gewerkschaftskongress besteht aus 1000 Delegierten, deren Wahl durch die Gewerkschaften bestimmt wurde, daß die Gewerkschaften die Gewerkschaften bestimmen.

Nach dem Gewerkschaftskongress fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt. Der Gewerkschaftskongress besteht aus 1000 Delegierten, deren Wahl durch die Gewerkschaften bestimmt wurde, daß die Gewerkschaften die Gewerkschaften bestimmen.

Nach dem Gewerkschaftskongress fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt. Der Gewerkschaftskongress besteht aus 1000 Delegierten, deren Wahl durch die Gewerkschaften bestimmt wurde, daß die Gewerkschaften die Gewerkschaften bestimmen.

Nach dem Gewerkschaftskongress fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt. Der Gewerkschaftskongress besteht aus 1000 Delegierten, deren Wahl durch die Gewerkschaften bestimmt wurde, daß die Gewerkschaften die Gewerkschaften bestimmen.

Nach dem Gewerkschaftskongress fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt. Der Gewerkschaftskongress besteht aus 1000 Delegierten, deren Wahl durch die Gewerkschaften bestimmt wurde, daß die Gewerkschaften die Gewerkschaften bestimmen.

Nach dem Gewerkschaftskongress fand die Eröffnung des Gewerkschaftskongresses statt

**Musik- und
Gesangunterhaltung**
Sonntag, den 6. Juli nachmittags
in der
Wirtschaft Hofmatt
veranstaltet von der
Musikgesellschaft
und dem
Cäcilienverein von Alterswil
Bei schlechter Witterung 8 Tage später
Freundlich empfiehlt sich
Witfrau M. Brüttlinger, Wirtin.

Schützengesellschaft Bösingen
Sonntag, den 6. Juli 1919
letzter obligatorischer Schießtag.
Der Vorstand.



Musikunterhaltung
in Garmiswil
am Sonntag, den 6. Juli
von nachmittags 3 Uhr an.
Warme und kalte Speisen
Es lädt freundlich ein
Peter Grossrieder-Gobet, Wirt.

Anti-Mites Végétal TOSCOZ
(Mittel aus Pflanzen hergestellt gegen Motten)
Erhält und parfümiert alles
Zu haben in gelben und roten Schachteln à Fr. 1.75.
Dépôt für den Kanton Freiburg:
Apotheke Bourgknecht und Gottrau, Freiburg

Grosses Preiskegeln
im
Café von Grandfey
organisiert durch den
KEGELKLUB
Zahlreiche Preise.
Eröffnung des Preiskegelns: Samstag, den 5. Juli,
um 3 Uhr.
Fortsetzung: Sonntag, den 6. & Montag, den 7. Juli.
Das Komitee.

Tuchfabrik Sennwald

liefer direkt an Private gediegene Herren- & Damen-
stoffe, Strumpfwollen und Decken. Annahme von
alten Wollsachen. — Muster franko.
Abhl & Zulsl in Sennwald (Kt. St. Gallen).

Entwässerungsarbeiten

Die Cementfabrik A.-G. in Pöröllos, Freiburg
teilt den Gemeinden und Drainierungs-Genossenschaften
mit, daß sie jetzt

Cement-Drainierrohren
von 15 bis 80 Cm. Durchmesser
zu günstigen Bedingungen liefern kann.
Auf Verlangen wird die Preisliste zugesandt.

10, Bureau: Avenue du Midi, 19

TELEPHON 3.48

1000

Soeben angelangt:
Rotwein Montagner
à Fr. 1.20.—

Weisswein Cataloguer
à Fr. 1.25.—

Die 100 Liter ab Station Murten gegen Nachnahme.
Leihfässer franko zu returnieren.
Gebinde jeder Grösse zur Verfügung.

Häster & Hirschi, Weinhandlung,
Murten.

Gesucht

ein 1667

Officebursche
Caff Continental
FREIBURG

Ich suche

Schnecken

nur bis Ende Juli
zu Fr. 0.50 das Kilo
und trage 1/4 Brach
Albi-Kost-Möbel
Les Charbonnières
(St. Baadt).

Einige

Mädchen

finden Arbeit (Uhrenindu-
strie). Tagesschichtdienst durch-
schnittl. Fr. 3 bis 6. Für
Kost, Logis und Wäsche
Fr. 14 pro Woche 1685
Adresse: Marlenheim,
Bettlach, St. Gorothurn.

Wegen Nichtgebrauch so-
fort

zu verkaufen

ein 14 Jahre altes

Pferd

gut zum ziehen 1671

Bei Wm. Christina Remy,
Gurmels, St. Freiburg.

Zu verkaufen

zwei gute

Zugpferde

von 8 Jahren

bei Johanna Stuiz,

in zum Stein, b. Alterswil.

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Geacht tüchtige, solide

Melker

zu 16—17 Kühen.

Ende selbst könnte arbeit-

sames

Mädchen

für Haus u. Feld eintreten.

Sich zu wenden an Her-
ren, Freideyer, Gemeinde

Gemeinde Postleuz. 1639

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen

bei Dr. Siggert, Bäckerei,

in Umbrienz bei Lehen-

höchst. 1676

Zu verkaufen

ein Quantum stabileben-

festigkeits sind zu verkaufen